

# Multimodale Schmerztherapie

## Ihr Weg zu uns

Sowohl Ihr Hausarzt als auch ein mitbehandelnder Facharzt (z.B. der Orthopädie, Neurologie) bzw. ein Schmerztherapeut o. ä. kann Sie zur multimodalen Schmerztherapie in das Krankenhaus einweisen. Danach laden wir Sie zu einem Vorgespräch in unsere Schmerzsprechstunde ein, die jeweils montags oder donnerstags Vormittag stattfindet.

## Was muss ich mitbringen?

- aktueller Medikamentenplan/Allergiepass
- Krankenhaus-/Rehaberichte der letzten Jahre
- Röntgenbilder auf CD
- ggf. MRT-Bilder auf CD und Befunde

## Aufenthaltsdauer

Der Krankenhausaufenthalt dauert in der Regel 13 bis maximal 21 Tage. Über die Dauer des stationären Aufenthaltes entscheidet der Krankenhausarzt.



## Martin-Ulbrich-Haus Rothenburg

Horkaer Straße 15 - 21  
02929 Rothenburg



Diakonie   
Orthopädisches Zentrum  
Rothenburg Oberlausitz

## Ansprechpartner

Frau Dr. med. Kristina Engelbert  
Tel. 035891 42-522

## Patienteneinberufung

Tel. 035891 42-213  
E-Mail: [anmeldung@klinik-rothenburg.de](mailto:anmeldung@klinik-rothenburg.de)



Ausführliche Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage!

Orthopädisches Zentrum  
Martin-Ulbrich-Haus gGmbH  
[www.klinik-rothenburg.de](http://www.klinik-rothenburg.de)



Ein Unternehmen der Diakonie Miteinander  
[www.diakonie-miteinander.de](http://www.diakonie-miteinander.de)  
[www.facebook.com/diakoniestiftung.sachsen](https://www.facebook.com/diakoniestiftung.sachsen)

2090/110953/22/05/01

# Multimodale Schmerztherapie



Wir zeigen Ihnen den Weg aus dem Schmerz

**„Die Dinge sind nie so  
wie sie sind.  
Sie sind immer das,  
was man aus ihnen macht.“**

Jean Anouilh

## Die multimodale Schmerztherapie – MMST

Sie leiden schon seit mehr als 12 Wochen oder sogar seit Jahren an Schmerzen? Wir bieten Ihnen eine Krankenhausbehandlung an, in der Sie im Mittelpunkt stehen und zu Ihrem eigenen Gesundheitsexperten gegen den Schmerz ausgebildet werden. Wir unterstützen Sie dabei, wieder mehr Lebensqualität und Lebensmut zu gewinnen.

## Das Behandlungskonzept

Körperliche, seelische und soziale Faktoren beeinflussen Schmerzen. In der multimodalen Schmerztherapie fließen Behandlungsansätze aus verschiedenen medizinischen und therapeutischen Fachrichtungen ganzheitlich zusammen. Wir entwickeln ein individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Behandlungsprogramm und zeigen Ihnen Ihre eigenen Ressourcen, um den Schmerz in den „Griff“ zu bekommen.

## Unser Team

Von unserem Schmerztherapeuten angeleitet, arbeiten wir gemeinsam mit Ihnen gegen den Schmerz.

Aus folgenden Bereichen bzw. Personen setzt sich das Team zusammen:

- Fachärzte für Orthopädie, Anästhesie, Schmerztherapie sowie Physikalische Therapie
- Psychologie
- Psychotherapie
- Physiotherapie
- Manualtherapie
- Osteopathie
- Ergotherapie
- Tanztherapie
- Fachpflegekräfte und speziell im Schmerzmanagement ausgebildetes Personal („Pain Nurse“-Weiterbildung)

**„Die Kunst ist, einmal mehr aufzustehen,  
als man umgeworfen wird.“**

Winston Churchill



Copyright © 2002 by ANNA Anna Regula Hartmann

## Behandlungsziele

- Linderung der Schmerzen
- Optimierung der medikamentösen Schmerztherapie inkl. Opiatrotation oder Entwöhnung von Opiaten
- Verbesserung der körperlichen Belastbarkeit
- eigene Ressourcen erkennen und fördern
- ggf. Hilfsmittelversorgung und Orthesen-Anpassung
- Erlernen eines Hausübungsprogramms
- Verbesserung der sozialen Integration
- Wiedereingliederung in das Berufsleben
- Verbesserung der Lebensqualität im Alltag

## Behandlungsmodule

- Medikamentöse ggf. invasive Schmerztherapie (bildwandlergestützte Infiltrationen/Spritzen)
- Sympathicusblockaden
- Psychotherapie
- Physiotherapie, Ergotherapie, Rückenschule
- Entspannungsverfahren
- Biodanza-Tanztherapie
- Elektrotherapie und Transkutane Elektrische Nervenstimulation (TENS)
- Orthopädietechnische Versorgung

